



AMTLICHE NACHRICHTEN

NIEDERÖSTERREICH

Nr. 15 / Jahrgang 2017 / St. Pölten, 14. August 2017

„Haus der Geschichte“ in Niederösterreich erhält Faksimile des Österreichischen Staatsvertrages

LH Mikl-Leitner bedankt sich für „besonderes Geschenk“ der Russischen Föderation



S. E. Dmitrij Ljubinskij, der Botschafter der Russischen Föderation in Wien, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Univ.-Prof. Stefan Karner bei der Übergabe des Faksimile des Österreichischen Staatsvertrages. (v.l.n.r.) (Foto: Reinberger)

„Im Leben eines Politikers bzw. einer Politikerin gibt es immer ganz besondere Momente. Heute ist so ein großer Moment“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am 8. August 2017, exakt 33 Tage vor der Eröffnung des „Hauses der Geschichte“, im Museum Niederösterreich, wo sie aus den Händen von S.

E. Dmitrij Ljubinskij, dem Botschafter der Russischen Föderation in Wien, ein eigens angefertigtes Faksimile des Österreichischen Staatsvertrages

vom 15. Mai 1955 als Geschenk von Russland an Niederösterreich im

Beisein von Univ.-Prof. Stefan Karner, dem wissenschaftlichen Leiter vom Haus der Geschichte, entgegennahm.

Staatsvertrag

Im Haus der Geschichte werde die Geschichte Niederösterreichs als Kernland der Republik Österreich im zentraleuropäischen Kontext präsentiert. Um diese fühlbar, spürbar und erlebbar zu machen, brauche es auch „besondere Exponate“, betonte Landeshauptfrau Mikl-Leitner, dass das Faksimile des Staatsvertrages ein solches sei. Der Staatsvertrag sei „von großen Niederösterreichern ausverhandelt“ worden, führte Mikl-Leitner aus, dass Leopold

Figl und Julius Raab „einen großen Beitrag für die Freiheit der Republik geleistet“ hätten.

Die Landeshauptfrau bedankte sich bei Botschafter Ljubinskij für die guten Beziehungen zwischen dem Land Niederösterreich und der Russischen Föderation „auf wirtschaftlicher, wissenschaftlicher, touristischer und kultureller Ebene“. Das Faksimile des Österreichischen Staatsvertrages sei „ein ganz besonderes Geschenk“ und werde „ein Highlight im Haus der Geschichte“ sein. Sie sei davon überzeugt, dass es damit gelinge, „viele Besucherinnen und Besucher neugierig auf die Geschichte unseres Landes und der Republik zu machen“

so Mikl-Leitner. Sie betonte, dass sie die „guten Beziehungen zwischen Niederösterreich und Russland“ fortsetzen werde.

Mikl-Leitner bedankte sich auch bei Univ.-Prof. Karner, der das Haus der Geschichte „mit sehr viel Herzblut entwickelt, plant und die Hauptverantwortung dafür trägt“. Das Haus der Geschichte werde eine Erfolgsgeschichte werden. Es sei wichtig, nicht zu vergessen, wo man herkomme. Das Faksimile des Österreichischen Staatsvertrages sei „ein Meilenstein für das Haus der Geschichte“ und es sei „ein großes Geschenk für Niederösterreich“. Damit werde „Geschichte erlebbar“.

Geschenk

Botschafter Ljubinskij führte aus, dass er heute einen „besonderen Auftrag“ habe. Er dürfe Niederösterreich „als Geschenk der Russischen Föderation“ eine vollständige Kopie des Staatsvertrages betreffend die Wiederherstellung eines unabhängigen und demokratischen Österreich für die Dauerausstellung im neuen Haus der Geschichte übergeben. „Russland misst der Erhaltung der historischen Wahrheit eine große Bedeutung bei“, betonte der Botschafter, dass es wichtig sei, „die Geschichte der bilateralen Beziehungen der Öffentlichkeit zu zeigen“.

Telefonische Gesundheitsberatung und NÖ Ärzte-dienst

Einreichfrist für NÖ Naturschutzpreis 2017

„Gläserner Leopold“ für Clemens Doppler und Alexander Horst

Pflege- und Betreuungszentren setzen auf Bio-Lebensmittel





„Der Staatsvertrag erinnert uns an die damaligen Ereignisse und an den bedeutenden Beitrag, den unser Land zum Werden der österreichischen Staatlichkeit und zur Rückkehr auf die Gleise der friedlichen Entwicklung geleistet hat“, so der Botschafter. Die heutige feierliche Übergabe sei ein Zeugnis der freundschaftlichen Beziehungen zwischen Russland und Niederösterreich. „Der hohe Grad des Vertrauens, gegenseitiges Interesse an weiterer zukunftsorientierter Entwicklung der Zusammenar-

beit auf verschiedenen Gebieten wurden trotz aller außenpolitischen Turbulenzen bestätigt. Russland und Österreich sind und werden gute Partner bleiben“, so Ljubinskij.

„Heute ist ein ganz besonderer Tag für das sich im Entstehen befindliche Haus der Geschichte“, betonte Univ.-Prof. Karner, dass heute ein „besonderes Geschenk“ überreicht werde. Die Russische Föderation habe eigens ein Faksimile des Österreichischen Staatsvertrages für das Haus der Geschichte angefertigt, hielt Karner fest: „Das

ist das erste und einzige Mal, dass Russland so etwas gemacht hat.“ Der Staatsvertrag sei „ein Highlight in der Beziehung zwischen Österreich und Russland“ und gehöre neben der Moskauer Erklärung der alliierten Außenminister von 1943, der Unabhängigkeitserklärung von 1945 und dem Neutralitätsgesetz von 1955 zu den vier Grunddokumenten der Zweiten Republik.

Am 10. September werde das Haus der Geschichte für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht, führte Karner aus, dass

dieses „das erste Haus der Geschichte, das wir in Österreich haben“ und Niederösterreich damit „Vorreiter und Pionier“ sei. Es werde verschiedene Wechselausstellungen geben, die erste aus Anlass 100 Jahre Erste Republik, so der wissenschaftliche Leiter.

Das Original des Österreichischen Staatsvertrages befindet sich im Staatsarchiv des russischen Außenministeriums in Moskau. Dieses wurde bisher nur einmal, für kurze Zeit, in Österreich gezeigt: 2005 auf der Schallaburg und im Belvedere.

Bilanz: Telefonische Gesundheitsberatung und NÖ Ärztedienst



Zogen Bilanz über die telefonische Gesundheitsberatung und den NÖ Ärztedienst: die Landesräte Maurice Androsch und Ludwig Schleritzko, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und der Geschäftsführer von 144 Notruf NÖ Christof Constantin Chwojka. (v.l.n.r.) (Foto: Burchhart)

Im Rahmen einer Pressekonferenz zogen Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und die Landesräte Ludwig Schleritzko und Maurice Androsch gemeinsam mit dem Geschäftsführer von 144 Notruf NÖ Christof Constantin Chwojka Bilanz zum Thema „Kombination der Gesundheitsdienste am Beispiel der telefonischen Gesundheitsberatung 1450 und des NÖ Ärztedienstes 141“ im Haus des Notruf NÖ in St. Pölten.

„Heute steht ein ganz wichtiges und zentrales Thema im Mittelpunkt, nämlich das Thema Gesundheit“, führte Landeshauptfrau Mikl-Leitner aus, dass fast jeder schon einmal „aus heiterem Himmel“ mit Beschwerden konfrontiert gewesen sei, wo es darum gehe, wie man damit umgehe: „Wer kann mir helfen? Was hätte meine Oma getan? Was gibt es für ein altes Hausmittel? Wo soll ich hingehen – zu einem praktischen Arzt, zu einem Facharzt, in die Ambulanz oder ins Krankenhaus?“ Das werde vor allem eine zentrale Frage in der Nacht oder am Wochenende, hielt Mikl-Leitner fest, dass die Patientinnen und Patienten gerade in derartigen Situationen Unterstützung und eine sofortige Beratung bzw. Handlungsempfehlungen bräuchten.

Gesundheitshotline

„Rat rund um die Uhr“ bekämen die Patientinnen und Patienten mit der Gesundheitshotline unter der Nummer 1450, so Mikl-Leitner. Mit dieser wolle man vor allem Empfehlungen abgeben und beraten – und zwar „auf unkomplizierte Art und Weise“. „Gerade in derartigen Situationen zählt auch das Tempo“, führte die Landeshauptfrau aus, dass es dabei auch um Empfehlungen gehe, wo man hingehen könne und welche Einrichtungen wann offen hätten. „Mit der Integration dieser telefonischen Gesundheitsberatung direkt beim Notruf wird das Angebot um ein zusätzliches Service erweitert“, sagte Mikl-Leitner weiters: „Bei diesem Anruf werden die Patientinnen und Patienten direkt zur besten Einrichtung geroutet– zum ‚Best Point of Service‘.“ Der Anrufer bzw. die Anruferin bekämen eine Empfehlung für ein Hausmittel oder zum praktischen Arzt oder Facharzt zu gehen oder es werde die Rettung geschickt – es handle sich „um Empfehlungen, wo sich die Patientinnen und Patienten viele unnötige Wege ersparen“.

Wichtig bei der telefonischen Gesundheitsberatung sei es, dass diese aufs Engste mit dem niedergelassenen Bereich und dem Rettungsdienst kooperieren. Mit der Nummer 1450 habe man „immer einen Rat zur Seite, wenn es darum geht, mit Beschwerden fertig zu werden“. Man habe lange daran geplant und befinde sich seit April nun in der Umsetzungsphase, führte die Landeshauptfrau aus, dass gemeinsam mit Expertinnen und Experten auf Basis von hunderttausenden Anrufen bzw. Erfahrung von Ärzten und Pflegepersonal ein Fragenkatalog entwickelt worden sei. Dieser Fragenkatalog werde von A bis Z mit den Patientinnen und Patienten von diplomierten Krankenschwestern oder diplomierten Krankenpflegepersonal durchgegangen.

Hohe Zufriedenheit

„Ein Gespräch dauert in der Regel um die 12 Minuten“, betonte Mikl-Leitner, dass hier jedes Detail abgearbeitet werde, um dem Anrufer bzw. der Anruferin die beste Empfehlung zu geben. „Der ganz große Vorteil dieser telefonischen Gesundheitsberatung ist, dass sie rund um die Uhr besetzt ist und vor allem auch qualifiziertes, kompetentes Personal vor Ort ist und sofort Rat und Empfehlung abgibt.“ Dass tatsächlich Bedarf bestehe, habe man in den letzten Wochen seit Anfang April feststellen können. „So haben seit Projektstart 6.800 Anruferinnen und Anrufer Rat be-



kommen und wir konnten in einer wichtigen und sensiblen Situation Hilfe leisten“, führte die Landeshauptfrau aus, dass rund 60 Prozent der Hilfesuchenden innerhalb von Stunden oder Tagen an die passende ärztliche Versorgung zugewiesen werden konnten.

Es gebe „eine sehr hohe Zufriedenheit aufgrund telefonischer Rückmeldungen“, so Mikl-Leitner. Wichtig seien vor allem Empfehlungen zur Selbstbehandlung, etwa bei Insektenstichen, Schwindel, Erbrechen, Rücken- und Bauchschmerzen. Die meisten Beratungen gebe es in St. Pölten Stadt und Land, gefolgt von Baden und Mödling. Die meisten Anrufe erfolgten um 8 Uhr früh und dann rund um 19 Uhr abends.

Notruf NÖ

Landesrat Schleritzko schloss in seinen Worten an die erfolgreiche Bilanz der telefonischen Gesundheitsberatung 1450 an. Diese verdanke man „der Kompetenz und Weiterentwicklung von Notruf NÖ am Puls der Zeit“. „Der Notruf NÖ ist ein österreichweites Vorzeigebispiel und seit seiner Gründung im Jahr 2003 hat sich Notruf NÖ als zentrale Kommunikationsdrehscheibe im niederösterreichischen Gesundheitswesen entwickelt“, führte Schleritzko aus, dass jährlich 4 Millionen Anrufe und Kontakte, 220.000 Notfallrettungseinsätze und fast 800.000 Krankentransporte abgewickelt werden. „In den letzten Jahren wurde auch der Servicebereich intensiv ausgebaut“, betonte Schleritzko die telefonische Gesundheitsberatung und den NÖ Ärztedienst 141. „Ziel ist, dass alle Gesundheitsdienste in Niederösterreich unter dem Dach von Notruf NÖ gebündelt und koordiniert werden“, so der Landesrat.

Im Einzelfall sei eine „optimale Verzahnung der Gesundheitsdienste“ wichtig und das leiste Notruf NÖ. Damit würden Patientinnen und Patienten die bestmögliche Versorgung erhalten. Die Notruf NÖ-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter seien Experten, sie wüssten, welche Informationen wichtig seien und wie die

Dringlichkeit eines Anrufers bzw. einer Anruferin einzuschätzen sei. So sei nicht bei jedem Anruf die Entsendung eines Rettungswagens oder Notarztes die beste Variante, in vielen Fällen seien die telefonische Gesundheitsberatung oder beispielsweise im psychosozialen Bereich auch ein Sozialarbeiter oder Therapeut besser geeignet. „Daher ist auch das Akutteam NÖ beim Notruf NÖ integriert“, so der Landesrat. Er betonte, dass die „qualitativ hochwertige Arbeit“ des Notruf NÖ auf jahrelangem Know-how basiere und damit auch gezielte Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter und der Einsatz modernster Technologien verbunden seien. „Mit dem Notruf NÖ beweisen wir, dass Gesundheitsversorgung in Niederösterreich vorausschauend und modern ist“, so Schleritzko.

Wochenend-Nachtdienst

Landesrat Androsch sprach von einer „Kompetenz, die aus diesem Haus herausgeht“, man wolle den Patientinnen und Patienten „qualitativ hochwertige Beratung“ bieten. Vom Notfall bis zum Insektenstich sei das Erkrankungsbild einfach bis kompliziert, in jeder Situation sei es aber wichtig, zu jedem Fall die geeignete Information zu bekommen. Androsch verwies auf „die erfolgreiche Arbeit des Wochenend-Nachtdienstes 141“, wo 210 fahrende Ärzte von 19 bis 7 Uhr im Einsatz seien, seit April auch von Montag bis Sonntag. Aus knapp 10.000 Telefonaten resultierten 7.747 telefonische Arztgespräche und 7.380 ärztliche Visiten. Das Land Niederösterreich stelle für den Bereitschaftsdienst der Ärzte 1,7 Millionen zur Verfügung, abgegolten werden die Visiten und die Wochenendnachtdienste von der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK).

Es gebe eine „sehr hohe Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten“ und eine „sehr hohe Fachkompetenz in der Beratung und ärztlichen Visite“, betonte Androsch, dass Niederösterreich in der Gesundheitsversorgung für die Bürgerinnen und Bürger breit aufgestellt sei.

Einreichfrist für NÖ Naturschutzpreis 2017 bis 31. August

Im Sinne des vorbildhaften Wirkens von Josef Schöffel werden vom Land Niederösterreich zehn Förderpreise verliehen. Die Preise erhalten jene Personen, die sich für den Schutz der heimischen Natur oder zur Vertiefung des Verständnisses der Bevölkerung für die Natur in Niederösterreich einsetzen.

Natur- und Artenschutz

„In Niederösterreich ist für uns Natur- und Artenschutz ein besonders wichtiges Thema. Uns ist auch bewusst, dass die maßgeblichen Erfolge nicht ohne die Hilfe von freiwilligen Helferinnen und Helfern möglich wäre. Daher bedanken wir uns regelmäßig mit den Förderpreisen für dieses großartige Engagement“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf. Den niederösterreichischen Naturschutzpreis können Projekte gewinnen, die sich auf die Zielgruppe Kinder und Jugendliche konzentrieren oder von diesen selbst erbracht werden. Folgende Leistungen können mit dem Förderpreis ausgezeichnet werden: wissenschaftliche, pädagogische, bildnerische oder publizistische Tätigkeiten; aktive Tätigkeiten innerhalb von Vereinen und anderen ehrenamtlich tätigen Organisationen; konkrete Maßnahmen oder Initiativen im Sinne des Förderungszweckes. Noch bis Ende August können die Projekte, getragen durch persönliches Engagement und ehrenamtliches Wissen, eingereicht werden.

Sonderpreis

Für Projekte, die sich als Ziel die Naturvermittlung für Kinder und/oder Jugendliche mit aktiver Betätigung zu Schutz/Erhaltung/Wiederherstellung von Arten und/oder Lebensräume ge-

Inhalt

Kundmachungen

- 5 Apotheken
- 5 Verordnungen der NÖ Agrarbezirksbehörde
- 5 Kollektivvertrag
- 6 Mantelvertrag

Ausschreibungen

- 6 Diverse
- 7 Hochbau
- 8 Straßenbau
- 10 Wasserbau
- 11 Stellenausschreibungen



setzt haben, wird ein Sonderpreis verliehen. „Zielsetzung einer ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung‘ ist es, den Menschen Entscheidungsgrundlagen und Handlungsmöglichkeiten mit auf den Weg zu geben, die es ihnen ermöglichen, aktiv, eigenverantwortlich und mit anderen gemeinsam ihr Lebensumfeld und ihre Zukunft nachhaltig zu gestalten. Denn nur was man kennt und schätzt, ist man auch bereit zu schützen“, erklärt Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ.

Der Sonderpreis „Nachwuchs-Naturschützer“ in der Höhe von 2.500 Euro wird im Herbst 2017 verliehen.

Der Vorschlag oder die Bewerbung für den NÖ Naturschutzpreis 2017 ist mit den Einreichunterlagen bis spätestens 31. August 2017 an die Energie- und Umweltagentur NÖ zu senden. Details zu den erforderlichen Unterlagen als auch dem Ablauf der Einreichung finden Sie unter: www.naturland-noe.at/noe-naturschutzpreis-2017-jetzt-einreichen.

„Gläserner Leopold“ für Clemens Doppler und Alexander Horst



„Als sichtbares Zeichen des Dankes“ überreichte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (Mitte) den Beachvolleyballern Alexander Horst und Clemens Doppler den „Gläsernen Leopold“. (v.l.n.r.)
(Foto: Reinberger)

Nach dem großartigen Erfolg der niederösterreichischen Beachvolleyballer Clemens Doppler und Alexander Horst am 6.8.2017 konnte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am 8.8.2017 die beiden frischgebackenen Vizeweltmeister im Landhaus in St. Pölten begrüßen und ihnen persönlich gratulieren: „Niederösterreich ist stolz auf seine Beachvolleyball-Vizeweltmeister.“ „Als sichtbares Zeichen des Dankes“ überreichte die Landeshauptfrau Doppler und Horst den „Gläsernen Leopold“.

„Niederösterreich ist Sportland und das haben Clemens Doppler und Alexander Horst bei der Beachvolleyball-WM eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Die beiden sind ein Aushängeschild für Niederösterreich und für das Sportland Niederösterreich“, freut sich Mikl-Leitner darüber, dass die niederösterreichischen Beachvolleyballer als erstes österreichisches Männer-Beachvolleyballteam WM-Silber geholt haben. „Das ist ein historisches Ergebnis für Österreich“, so die Landeshauptfrau.

Letzter großer Erfolg im Beachvolleyball war der EM-Titel von Doris und Stefanie Schwaiger im Jahr 2013. „Clemens Doppler und Alexander Horst setzen diesen erfolgreichen Weg fort und zeigen einmal mehr, dass Niederösterreich eine Beachvolleyball-Hochburg ist“, so Mikl-Leitner.

NÖ Pflege- und Betreuungszentren setzen auf Bio-Lebensmittel und ganzheitlichen Umweltschutz

„Die biozertifizierten Küchen der NÖ Pflege- und Betreuungszentren haben schon vor Jahren vermehrt auf biologische Lebensmittel umgestellt, der Bioanteil liegt heute im Durchschnitt aller Häuser bei über 25 Prozent, mit einem hohen Anteil an regionalen und heimischen Produkten – vor allem bei Gemüse, Kartoffeln, Fleisch, Eiern, Milch und Milchprodukten“, berichtet Sozial-Landesrätin Barbara Schwarz, die sich persönlich von der hohen Qualität der Küche und der angebotenen Speisen überzeugen konnte.

„Insgesamt produzieren unsere Häuser mehr als 2,5 Millionen Menüs im Jahr, rund 400 Beschäftigte kümmern sich um Restaurants und Cafés. Und aktuell gibt es auch 60 Kochlehrlinge in den Häusern“, so Schwarz.

Umweltzeichen

Bei dieser Gelegenheit gratulierte sie dem PBZ Mödling zur Verleihung des „Österreichischen Umweltzeichens“ als erstem NÖ Pflege- und Betreuungszentrum überhaupt. „Neben Mödling sind derzeit weitere zehn unserer Häuser in der Vorbereitungsphase zur Erreichung des Österreichischen Umweltzeichens. Auch Amstetten, Eggenburg, Litschau, Pottendorf, Raabs/Thaya, Scheiblingkirchen, Schrems, St. Peter/Au, Waidhofen/Thaya und Ybbs/Donau streben dieses Gütesiegel an“, zeigt sich die Landesrätin stolz. Das Umweltzeichen zeichnet österreichweit Betriebe für umweltbewusstes Management, soziales Handeln und den Einsatz regionaler Qualitätslebensmittel aus.

Umweltbewusste Betriebe In Mödling setzt man schon seit geraumer Zeit intensiv auf Bioqualität, Nachhaltigkeit und Regionalität der in der Küche verarbeiteten Produkte. Auch die zentralen Ausschreibungen durch das Land Niederösterreich selbst tragen zur Ökologisierung des Einkaufes bei.

Kriterien

„Auf Basis von rund 118 Kriterien konnte man nachweisen, dass man ein umweltbewusster Betrieb ist. Besonders beim Einkauf der Lebensmittel für die Küche wird darauf geachtet, vorwiegend Produkte aus der Region zu beziehen. Die kurzen Transportwege tragen zu einer Senkung der CO₂-Emissionen bei“, so Schwarz.



Apotheken

AMA5-S-1720/001

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Amstetten über ein **Ansuchen um Erteilung der Konzession zur Errichtung und zum Betrieb einer neuen öffentlichen Apotheke in 3300 Amstetten, City Center Amstetten.**

Gem. § 48 Apothekengesetz (ApG) wird verlautbart, dass **Herr Mag. Helmuth Baier**, wohnhaft in 1030 Wien, Parkgasse 21/18, nach den Bestimmungen des § 46 Apothekengesetz (ApG) die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in 3300 Amstetten, mit dem Standort „City Center Amstetten, Waidhofner Straße 1 und Waidhofner Straße 2-4, 3300 Amstetten, EZ 296 und EZ 80 jeweils Grundbuch 030003 Amstetten“ beantragt hat. Die voraussichtliche Betriebsstätte wird auf der Liegenschaft EZ 296 mit der Adresse Waidhofner Straße 1, 3300 Amstetten, Top 3.13 und Top 3.18, errichtet werden.

Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 Apothekengesetz (ApG) betroffene Ärzte welche den Bedarf gemäß § 10 Apothekengesetz (ApG) an einer neuen öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, können etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb von längstens 6 Wochen, vom Tag der Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Amstetten schriftlich einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für den Bezirkshauptmann

Mag. Friedl, LL.M.



MIA5-S-1535/002

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach über ein **Ansuchen um Erteilung der Konzession zur Errichtung und zum Betrieb einer neuen öffentlichen Apotheke in 2120 Wolkersdorf.**

Gem. § 48 Apothekengesetz (ApG), wird verlautbart, dass **Frau Dr. Ursula Ghannamy**, vertreten durch Hock & Partner Rechtsanwälte GmbH, Stallburggasse 4, 1010 Wien, wohnhaft in 2100 Korneuburg, Im Augustinergarten 17, nach den Bestimmungen des § 46 Apothekengesetz (ApG) die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in 2120 Wolkersdorf, mit dem Standort „ausgehend von der Kreuzung Wienerstraße/Industriestraße nordwestlich der Industriestraße folgend bis zur Winzerstraße. Die gesamte Winzerstraße Richtung Süden bis zur Kreuzung Wienerstraße. Von da nördlich bis zur Kreuzung Industriestraße. Alle Straßen beiderseits.“ beantragt hat.

Die voraussichtliche Betriebsstätte wird auf der Liegenschaft mit der Adresse Winzerstraße 7 errichtet werden.

Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 Apothekengesetz (ApG) betroffene Ärzte welche den Bedarf gemäß § 10 Apothekengesetz (ApG) an einer neuen öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, können etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb von längstens 6 Wochen, vom Tag der Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach schriftlich einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für den Bezirkshauptmann

Mag. Kellner



Verordnungen der NÖ Agrarbezirksbehörde

ABB-Z-44/0065

Zusammenlegung Hütteldorf

Abschluss des Verfahrens

Auflösung der Zusammenlegungsgemeinschaft

Die NÖ Agrarbezirksbehörde hat am 7.8.2017 auf Grund § 28 Abs.1 und § 7 Abs.1 des Flurverfassungs-Landesgesetzes 1975 (FLG), LGBL. 6650, verordnet:

Abschlussverordnung

Zusammenlegung Hütteldorf

Das Zusammenlegungsverfahren Hütteldorf (im Gerichts- und Verwaltungsbezirk Tulln) wird abgeschlossen. Die Zusammenlegungsgemeinschaft Hütteldorf wird aufgelöst.

Für den Amtsvorstand

Dr. Schmidt



ABB-Z-48/0073

Zusammenlegung Kaltenbach

Abschluss des Verfahrens

Auflösung der Zusammenlegungsgemeinschaft

Die NÖ Agrarbezirksbehörde hat am 27. Juli 2017 auf Grund § 28 Abs.1 und § 7 Abs.1 des Flurverfassungs-Landesgesetzes 1975 (FLG), LGBL. 6650, verordnet:

Abschlussverordnung

Zusammenlegung Kaltenbach

Das Zusammenlegungsverfahren Kaltenbach (im Gerichts- und Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya) wird abgeschlossen.

Die Zusammenlegungsgemeinschaft Kaltenbach wird aufgelöst.

Für den Amtsvorstand

Dr. Schmidt



Kollektivvertrag

LF1-LW-129/113-2017

**Kollektivvertrag für die Dienstnehmer
in den Gartenbaubetrieben**

**der Bundesländer Wien, Niederösterreich
und Burgenland**

Der Arbeitgeberverband der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich, Burgenland und Wien in Übereinstimmung mit Landesverbände Wien, Niederösterreich und Burgenland der Erwerbsgärtner Österreich haben am 15. Dezember 2016 einen Kollektivvertrag für die Dienstnehmer in den Gartenbaubetrieben der Bundesländer Wien, Niederösterreich und Burgenland abgeschlossen, welcher mit 1. Jänner 2017 in Kraft getreten ist.

Dieser Kollektivvertrag wurde vom Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft PRO-GE, Branchen- und Kollektivvertragsbüro am 6. Juli 2017 gemäß § 44 Abs.1 NÖ Landarbeitsordnung 1973 bei der Obereinigungskommission am Sitze des Amtes der NÖ Landesregierung hinterlegt.



Die Vertragsparteien besitzen Kollektivvertragsfähigkeit gemäß § 40 Abs.1 NÖ Landarbeitsordnung 1973.

Obereinigungskommission beim Amt der
NÖ Landesregierung
Die Vorsitzende
Dr. Gyenge
Wirkl.Hofrätin



Mantelvertrag

LF1-LW-129/114-2017

Mantelvertrag für die Forstarbeiter in der Privatwirtschaft

Die Obmännerkonferenz der Arbeitgeberverbände der Land- und Forstwirtschaft in Österreich (Arbeitgeberverband der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich, Burgenland und Wien; Arbeitgeberverband der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe Kärntens; land- und forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverband Salzburg; Arbeitgeberverband der Land- und Forstwirtschaft in der Steiermark; Arbeitgeberverband der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe Oberösterreichs) hat am 17. November 2016 einen Mantelvertrag für die Forstarbeiter in der Privatwirtschaft abgeschlossen, welcher mit 1. Jänner 2017 in Kraft getreten ist.

Dieser Mantelvertrag wurde vom Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft PRO-GE, Branchen- und Kollektivvertragsbüro am 6. Juli 2017 gemäß § 44 Abs.1 NÖ Landarbeitsordnung 1973 bei der Obereinigungskommission am Sitze des Amtes der NÖ Landesregierung hinterlegt. Die Vertragsparteien besitzen Kollektivvertragsfähigkeit gemäß § 40 Abs.1 NÖ Landarbeitsordnung 1973.

Obereinigungskommission beim Amt der
NÖ Landesregierung
Die Vorsitzende
Dr. Gyenge
Wirkl.Hofrätin



Anbotsausschreibungen

Diverse

Widerruf

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabt. 3, Johann Galler Straße 14-16, 2120 Wolkersdorf; Auftragsbezeichnung: **STBA3 „Durchführung von Räum- und/oder Streuleistungen für den Straßenwinterdienst auf Landesstraßen B und L ab der Winterperiode 2017/18 im Bereich STM Groß-Enzersdorf im Bereich der NÖ STBA3“ - Offenes Verfahren**; CPV-Codes: 90620000; Nichtabgeschlossenes Verfahren: Das Vergabeverfahren war erfolglos; .L-628709-784;

Widerruf

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabt. 3, Johann Galler Straße 14-16, 2120 Wolkersdorf; Auftragsbezeichnung: **STBA3 „Durchführung von**

Räum- und/oder Streuleistungen für Straßenwinterdienst auf Landesstraßen B und L ab Winterperiode 2017/18 im Bereich der Straßenmeisterei Laa/Thaya im Bereich der STBA3“ - Offenes Verfahren; CPV-Codes: 90620000; Nichtabgeschlossenes Verfahren: Das Vergabeverfahren war erfolglos; .L-628863-787;

Widerruf

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabt. 3, Johann Galler Straße 14-16, 2120 Wolkersdorf; Auftragsbezeichnung: **STBA3 „Durchführung von Räum- und/oder Streuleistungen für den Straßenwinterdienst auf Landesstraßen B und L ab der Winterperiode 2017/18 im Betreuungsbereich der STM Gänserndorf im Bereich der STBA3“ - Offenes Verfahren**; CPV-Codes: 90620000; Nichtabgeschlossenes Verfahren: Das Vergabeverfahren war erfolglos; .L-628864-787;

Amt der NÖ-Landesregierung, Abt. Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **IST Austria C03 - Infrastruktur Nord- Stahlhalle - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ-Landesregierung, Abt. Wissenschaft und Forschung, Frau Ing. Ulrike Neußner-Andert, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: +43 5909103339, Fax: +43 5909103117, Url: www.hyponoe.at, E-mail: ist-austria@hyponoe-immobilien.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: IST Austria C03 - Infrastruktur Nord- Stahlhalle

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Lieferung und Montage einer Stahlhalle für das Projekt IST Austria in Klosterneuburg

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Am Campus 1, 3400 Klosterneuburg

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-LIEG-28057/022-2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 24.08.2017.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **24.08.2017, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

NÖ Landeskliniken-Holding, Stattersdorfer Hauptstraße 6/C, 3100 St. Pölten: **Rahmenvertrag für Laborleistungen der Hämatologie für NÖ Landeskliniken im Wein-, Most- und Waldviertel - Verhandlungsverfahren**

Art des Auftrags: Lieferung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: NÖ Landeskliniken-Holding, Stattersdorfer Hauptstraße 6/C, 3100, St. Pölten, Tel: +43 27429009, Fax: +43 27429009-499, Url: www.lknoe.at, E-mail: office@holding.lknoe.at

Beschreibung:

Art des Lieferauftrags

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Rahmenvertrag für Laborleistungen der Hämatologie für NÖ Landeskliniken im Wein-, Most- und Waldviertel



Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LKH-KAF-2017-002

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **29.08.2017, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

NÖ Landeskliniken-Holding, Stattersdorfer Hauptstraße 6/C, 3100 St. Pölten: **Rahmenvertrag zur Versorgung der NÖ Landes- und Universitätskliniken mit dem Inhalationsnarkotikum Sevofluran, inklusive den für den Betrieb erforderlichen Verdampfern - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Lieferung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: NÖ Landeskliniken-Holding, Stattersdorfer Hauptstraße 6/C, 3100, St. Pölten, Tel: +43 27429009, Fax: +43 27429009-499, Url: www.lknoe.at, E-mail: office@holding.lknoe.at

Beschreibung:

Art des Lieferauftrags

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Rahmenvertrag zur Versorgung der NÖ Landes- und Universitätskliniken mit dem Inhalationsnarkotikum Sevofluran, inklusive den für den Betrieb erforderlichen Verdampfern

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LKH-RS-2017-005

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **06.09.2017, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Gruppe Straße, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten: **Ausschreibung Kombi Kanalspül- und Schlammsaugeaufbau 2017 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Lieferung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Gruppe Straße, Landhausplatz 1 Haus 17, 3109, St. Pölten, Tel: +43 27429005-60273, Fax: +43 27429005-60201, Url: www.noel.gv.at, E-mail: post.st2@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Lieferauftrags

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Ausschreibung Kombi Kanalspül- und Schlammsaugeaufbau 2017

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST2-M-32/003-2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.09.2017, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung - Abteilung Kindergärten, Landhausplatz 1, Tor zum Landhaus, 4. Stock, Stiege B, Zimmer 437, 3109 St. Pölten: **Kindergartenverwaltungssoftware - Verhandlungsverfahren**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung - Abteilung Kindergärten, , Landhausplatz 1 Tor zum Landhaus, 4. Stock, Stiege B, Zimmer 437, 3109, St. Pölten, Tel: +43 17150000, Fax: +43 17150000-150, Url: <http://www.noel.gv.at/>, E-mail: heinz.winter@devoteam.com

Beschreibung:

Art des Dienstleistungsauftrags

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Kindergartenverwaltungssoftware

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: K5-A-294-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.09.2017, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Hochbau

Amt der NÖ Landesregierung / Abt. Gebäudeverwaltung (LAD3), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **LANDESGALERIE NOE_Estrichlegerarbeiten - NEU - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung / Abt. Gebäudeverwaltung (LAD3), Frau Ulrike Kern, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: +43 590910-3336, Fax: +43 590910-3117, Url: <http://www.noel.gv.at>, E-mail: galerienoe@hyponoe-immobilien.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: LANDESGALERIE NOE_Estrichlegerarbeiten - NEU

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Estrichlegerarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 3500 Krems, Franz-Zeller-Platz

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-LIEG-18027/282-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 22.08.2017, Kosten 0,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Kostenfreier Download von der Beschafferplattform „<https://noel.vemap.com>“.



Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.08.2017, 11:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noee.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ-Landesregierung, Abt. Wissenschaft und Forschung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **IST Austria C03 - Infrastruktur Nord - Baumeisterarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ-Landesregierung, Abt. Wissenschaft und Forschung, Frau Ing. Ulrike Neubner-Andert, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: +43 5909103339, Fax: +43 5909103117, Url: www.hyponee.at, E-mail: ist-austria@hyponee-immobilien.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: IST Austria C03 - Infrastruktur Nord - Baumeisterarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Baumeisterarbeiten für das Projekt IST Austria in Klosterneuburg

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Am Campus 1, 3400 Klosterneuburg

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-LIEG-28057/021-2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 24.08.2017.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **24.08.2017, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noee.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

ARTES Grundstückvermietungs GmbH, Hypogasse 1, 3100 St. Pölten: **LANDESGALERIE NOE_Fliesenlegerarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

ARTES Grundstückvermietungs GmbH, Frau Ulrike Kern, Hypogasse 1, 3100 St. Pölten, Tel: +43 590910-3336, Fax: +43 590910-3117, E-mail: galerienoe@hyponee-immobilien.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: LANDESGALERIE NOE_Fliesenlegerarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Fliesenlegerarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 3500 Krems, Franz-Zeller-Platz

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LAD3-LIEG-18027/362-2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 28.08.2017, Kosten 0,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Kostenfreier Download von der Beschafferplattform „<https://noe.vemap.com>“.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **28.08.2017, 11:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noee.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Auftraggeber: Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel, Markt 63, 2880 Kirchberg/Wechsel.

Art des Verfahrens: **Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung im Unterschwellenbereich.**

Bauvorhaben: **Neue NÖ Mittelschule Kirchberg/W; Um- und Zubau Aula und Normturnhalle.**

Erfüllungsort: 2880 Kirchberg am Wechsel.

Bauleistungen: **HKLS-Installationen.**

Ausführungsfristen: Beginn April 2018.

Leistungsumfang: rund 165.000,00€ Nettokosten.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen: Nachweis der aufrechten Befugnis, Nennung und Kurzbeschreibung von 2 Referenzprojekten mit einem Mindestauftragsvolumen von € 75.000.- netto. Falls vorhanden ANKÖ-Nachweis.

Auswahlkriterien: eine Begrenzung der Teilnehmer am Verhandlungsverfahren ist nicht vorgesehen.

Unterlagen: Der Teilnahmeantrag kann ab sofort bis spätestens **28.08.2017** an TK11 Gebäudetechnik, Znaimerstraße 7, 2020 Hollabrunn per E-Mail übersendet werden.

Anfragen und Auskünfte erteilt die ausschreibende Stelle: TK11 Gebäudetechnik, Znaimerstraße 7, 2020 Hollabrunn, Tel.: 02952/20658, E-Mail: office@tk11.at von Mo-Fr 08.00 bis 13.00 Uhr. □

Auftraggeber: Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel, Markt 63, 2880 Kirchberg/Wechsel.

Art des Verfahrens: **Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung im Unterschwellenbereich.**

Bauvorhaben: **Neue NÖ Mittelschule Kirchberg/W; Um- und Zubau Aula und Normturnhalle.**

Erfüllungsort: 2880 Kirchberg am Wechsel.

Bauleistungen: **Elektro-Installationen.**

Ausführungsfristen: Beginn März 2018.

Leistungsumfang: rund 180.000,00€ Nettokosten.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen: Nachweis der aufrechten Befugnis, Nennung und Kurzbeschreibung von 2 Referenzprojekten mit einem Mindestauftragsvolumen von € 90.000.- netto, Falls vorhanden ANKÖ-Nachweis.

Auswahlkriterien: eine Begrenzung der Teilnehmer am Verhandlungsverfahren ist nicht vorgesehen.

Unterlagen: Der Teilnahmeantrag kann ab sofort bis spätestens **28.08.2017** an TK11 Gebäudetechnik, Znaimerstraße 7, 2020 Hollabrunn per E-Mail übersendet werden.

Anfragen und Auskünfte erteilt die ausschreibende Stelle: TK11 Gebäudetechnik, Znaimerstraße 7, 2020 Hollabrunn, Tel.: 02952/20658, E-Mail: office@tk11.at von Mo-Fr 08.00 bis 13.00 Uhr. □

Straßenbau

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya: **STBA8, Baulos „L-63 Eisgarn Nord“, L 63, km 17,265 - km 18,000, Heißmischgutarbeiten, Gemeindegebiet Eisgarn - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der



Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8, Baulos „L-63 Eisgarn Nord“, L 63, km 17,265 - km 18,000, Heißmischgutarbeiten, Gemeindegebiet Eisgarn

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Eisgarn

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 45/L-63

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.08.2017, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya: **STBA8, Baulos „L-8207 Niederschremser Straße“, L 8207, km 5,450 - km 5,971, Heißmischgutarbeiten, Gemeindegebiet Schrems - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8, Baulos „L-8207 Niederschremser Straße“, L 8207, km 5,450 - km 5,971, Heißmischgutarbeiten, Gemeindegebiet Schrems

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Schrems

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 46/L-8207

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.08.2017, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430 Tulln: **STBA2, Straßenbauarbeiten, L-128 Hochroterd BDS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln,

Bahnhofstraße 35, 3430 Tulln, Tel: +43 227262468, Fax: +43 227262468-620001, E-mail: post.stba2@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA2, Straßenbauarbeiten, L-128 Hochroterd BDS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Fräsen der bestehenden Fahrbahn, Aufbringen einer bituminösen Tragschichte

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Breitenfurt

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: STBA2-

BL-1952-2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 28.08.2017.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **29.08.2017, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430 Tulln: **STBA2, L-5096 Frostschäden Heißmischgutarbeiten AC32trag und AC11deck - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430 Tulln, Tel: +43 227262468, Fax: +43 227262468-620001, E-mail: post.stba2@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA2, L-5096 Frostschäden Heißmischgutarbeiten AC32trag und AC11deck

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Nach den Fräsarbeiten und dem Herstellen des Planums durch die Straßenmeisterei Neulengbach sind eine neue bit. Tragschichte AC32trag und bit. Deckschichte AC11deck einzubauen.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Brand-Laaben

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: STBA2-

BL-1957-2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **29.08.2017, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Engelhartstetten vertreten durch Dipl.-Ing. Vanek und Partner ZT GmbH, Wehlstraße 29/1, 1200 Wien; Auftragsbezeichnung: **Straßenbau Engelhartstetten, KTM Radweg - Erd- und Baumeisterarbeiten einschließlich Lieferungen, Straßenbau - Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: Asphaltierung bestehender Kies- und Schotterwege entlang des KTM Radweges in der KG Markthof; CPV-Codes: 45233120; Erfüllungsort: Marktgemeinde Engelhartstetten, KG Markthof (AT12); voraussichtlicher Baubeginn: 09.10.2017, voraussichtliche



Bauvollendung: 30.04.2018; Angebotsunterlagen inkl. Pläne und Datenträger (CD) gem. ÖNORM, € 105,- zuzügl. USt. und bei Versand zuzügl. Porto und Nachnahmegebühr. Anforderung NUR schriftlich bei Dipl.-Ing. Vanek und Partner ZT-GmbH, 1200 Wien, unter office@vanek-ztg.at oder Fax +43 1320 52 444. Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht honoriert; Ort der Einreichung: Marktgemeinde Engelhartstetten, Obere Hauptstraße 2, 2292 Engelhartstetten; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **07.09.2017, 10:45 Uhr**; Anbotsöffnung: 07.09.2017, 11:15 Uhr, Gemeindeamt Engelhartstetten. □

Wasserbau

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Gruppe Straße, Abteilung Landesstraßenbau und -verwaltung, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten: **Abteilung Landesstraßenbau- und Verwaltung „L9 Umfahrung Gänserndorf Süd (VA1 und VA2)“, Siedlungswasserbau - Errichtung Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage (Umbau und Erweiterung) - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Gruppe Straße, Abteilung Landesstraßenbau und -verwaltung, Herr DI Jörg Ehrenreich, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten, Tel: +43 27429005-60471, Fax: +43 27429005-60401, E-mail: post.st4@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Abteilung Landesstraßenbau- und Verwaltung „L9 Umfahrung Gänserndorf Süd (VA1 und VA2)“, Siedlungswasserbau - Errichtung Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage (Umbau und Erweiterung)

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: „L9 Umfahrung Gänserndorf Süd (VA1 und VA2)“, Siedlungswasserbau - Errichtung Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage (Umbau und Erweiterung) im Gemeindegebiet Gänserndorf (ehemaliger Safaripark Gänserndorf Süd)

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Gänserndorf Süd

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BL-980/012-2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 28.08.2017.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **29.08.2017, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde St. Peter/Au, Hofgasse 6, 3352 St. Peter/Au; Auftragsbezeichnung: **Marktgemeinde St. Peter/Au, ABA BA 18 Sanierung Ortsnetz St. Johann - BL1, Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen - Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: Marktgemeinde St. Peter/Au, ABA BA 18 Sanierung Ortsnetz St. Johann - BL1, Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen; CPV-Codes: 45000000; Erfüllungsort: Marktgemeinde St. Peter/Au (AT);

Auskünfte: IKW - Ingenieurkanzlei für Wasserwirtschaft, Umwelttechnik und Infrastruktur ZT-GmbH, Burgenlandstraße 11, 3300 Amstetten, Tel: +43 747262698, Fax: +43 747262698-23, office@ikw-amstetten.at, www.ikw-amstetten.at; AU/TA: IKW - Ingenieurkanzlei für Wasserwirtschaft, Umwelttechnik und Infrastruktur ZT-GmbH, Burgenlandstraße 11, 3300 Amstetten, Tel: +43 747262698, Fax: +43 747262698-23, office@ikw-amstetten.at, www.ikw-amstetten.at, erhältlich bis: 04.09.2017 Kosten: 150,00 EUR, Zahlungsbedingungen: Die Angebotsunterlagen werden ab Freitag, 11.08.2017, von der IKW per Nachnahme versendet. Angebotsschreiben einschl. Lang-LV sowie Datenträger, je einfach EUR 150,00 (exkl. USt.); Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: von 16.10.2017 bis 31.05.2019; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **04.09.2017, 11:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 04.09.2017, 11:00 Uhr, Marktgemeinde St. Peter/Au; .L-628947-788; □

Ausschreibende Stelle: Stadtgemeinde Hollabrunn vertreten durch Ingenieurgesellschaft Umweltprojekte ZT-GmbH, Wehlistr. 29/1, 1200 Wien; Auftragsbezeichnung: **ABA Hollabrunn BA 44 und WVA Hollabrunn BA 21 - Siedlungserweiterung Otmargasse, Erd- u. Baumeisterarbeiten, Installationsarbeiten; einschließlich Materiallieferung und Straßeninstandsetzung - Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: Errichtung von Wasserleitungs-, Schmutzwasser- und Regenwasserkanalsträngen für die Siedlungserweiterung Otmargasse und Probusgasse, Errichtung eines Regenwasserkanals im Mitterweg, Umhängen von Kanalanschlüssen an den neuen Regenwasserkanal; CPV-Codes: 45000000; Erfüllungsort: Hollabrunn (AT12); Voraussichtlicher Baubeginn: 09.10.2017, vorauss. Funktionsfähigkeit Siedlungserweiterung Otmargasse, Probusgasse: 15.12.2017 (pönalisiert), vorauss. Winterunterbrechung: 16.12.2017 – 04.03.2018, vorauss. Funktionsfähigkeit Mitterweg: 18.05.2018 (pönalisiert), vorauss. Bauvollendung inklusive vorläufige Instandsetzung Gemeindestraße: 01.06.2018 (pönalisiert), vorauss. endgültige Instandsetzung Gemeindestraße: 15.05.2019 bis 24.05.2019 (pönalisiert);

Angebotsunterlagen inkl. Datenträger und Pläne € 86,- zuzügl. USt und bei Versand zuzügl. Porto und Nachnahmegebühr. Anforderung nur schriftlich bei Ingenieurgesellschaft Umweltprojekte ZT-GmbH, 1200 Wien, unter office@iup.at oder Fax +43(1) 523 24 10 29. Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht honoriert; Ort der Einreichung: Stadtwerke Hollabrunn, Steinfeldgasse 51, 2020 Hollabrunn; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **08.09.2017, 09:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 08.09.2017, 09:15 Uhr, Stadtwerke Hollabrunn, Steinfeldgasse 51. □

Ausschreibende Stelle: Stadtgemeinde Hollabrunn vertreten durch Ingenieurgesellschaft Umweltprojekte ZT-GmbH, Wehlistr. 29/1, 1200 Wien; Auftragsbezeichnung: **ABA Hollabrunn BA 38 und WVA Hollabrunn BA 18 – Gewerbe- und Handelpark, Erd- u. Baumeisterarbeiten, Installationsarbeiten; einschließlich Materiallieferung und Straßeninstandsetzung - Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: Errichtung von Wasserleitungs- Schmutzwasser- und Regenwasserkanalsträngen für die Versorgung und Entwässerung des Gewerbe- und Handelparks Hollabrunn, Errichtung eines Regenrückhaltebeckens, Querung ÖBB-Trasse Microtunneling DN 600;



CPV-Codes: 45000000; Erfüllungsort: Hollabrunn (AT12); Voraussichtlicher Baubeginn: 09.10.2017 Vorauss. Funktionsfähigkeit Bahnquerung und Entlangführungen Bahn, Ableitungskanal für RHB: 15.12.2017 (pönalisiert). Vorauss. Winterunterbrechung: 16.12.2017 – 04.03.2018. Vorauss. Funktionsfähigkeit Rückhaltebecken und weitere Kanäle und Wasserleitungen: 01.06.2018 (pönalisiert). Vorauss. Bauvollendung: 29.06.2018 (pönalisiert).

Angebotsunterlagen inkl. Datenträger und Pläne € 96,- zuzügl. USt und bei Versand zuzügl. Porto und Nachnahmegebühr. Anforderung nur schriftlich bei Ingenieurgesellschaft Umweltprojekte ZT-GmbH, 1200 Wien, unter office@iup.at oder Fax +43(1) 523 24 10 29. Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht honoriert.

Ort der Einreichung: Stadtwerke Hollabrunn, Steinfeldgasse 51, 2020 Hollabrunn; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **12.09.2017, 09:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 12.09.2017, 09:15 Uhr, Stadtwerke Hollabrunn, Steinfeldgasse 51. □

Stellenausschreibungen

LAD2-D-105/369-2017

Das **Landeskrinikum Wiener Neustadt** versorgt mit derzeit 886 Betten die Bevölkerung der Region südliches Niederösterreich sowie fachspezifisch teilweise auch überregional. Im Klinikum werden die Abteilungen I. Interne, II. Interne, III. Interne, Anästhesiologie, Notfall- und allgemeine Intensivmedizin, Augenheilkunde und Optometrie/ Sehschule, Chirurgie, Dermatologie, Gynäkologie und Geburtshilfe, HNO, Kinder- und Jugendheilkunde inkl. Neonatologie, Neurochirurgie, Neurologie, Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Unfallchirurgie, Urologie sowie die Institute für med.-chem. Labordiagnostik, Radioonkologie und Strahlentherapie, Pathologie, Physikalische Medizin und Rehabilitation, das Institut für bildgebende Diagnostik inkl. interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin betrieben.

Das **Landeskrinikum Wiener Neustadt** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrinikum Wiener Neustadt** gelangt mit **sofortiger Wirkung** folgende Stelle zur Besetzung:

Leiterin bzw. Leiter des Departments für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie

Das Aufgabengebiet beinhaltet die Etablierung und konsequente Weiterentwicklung eines neu entstehenden Departments für plastische, ästhetische und rekonstruktive Chirurgie nach modernen Standards. Das Department wird mit 15 Betten räumlich und organisatorisch in die chirurgische Abteilung integriert sein und fachlich eigenständig geführt werden. Die MitarbeiterInnenführung im Sinne der Leitlinien des Landeskrinikums, die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements und die Beachtung ökonomischer Gesichtspunkte werden vorausgesetzt.

Von der Bewerberin bzw. vom Bewerber wird erwartet, das Department in fachlicher, wirtschaftlicher und personeller

Hinsicht zu führen, die organisatorische Leitung erfolgt in enger Abstimmung mit dem Abteilungsleiter der Chirurgie und der Ärztlichen Direktion. Eine intensive Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen des Klinikums sowie anderen Klinikstandorten regional und überregional ist wesentlich.

Der Schwerpunkt liegt auf der rekonstruktiven plastischen Chirurgie. Zum geplanten Leistungsspektrum zählen die plastisch - chirurgische Versorgung onkologischer PatientInnen mit Schwerpunkt Brustchirurgie, Defektdeckungen bei HNO – und traumachirurgischen Eingriffen, Replantationen bei TraumatpatientInnen, die plastische Versorgung von PatientInnen nach gefäßchirurgischen Eingriffen, Bauchdeckenrekonstruktionen und die Behandlung komplizierter Wunden, sowie die Behandlung von PatientInnen mit Weichteiltumoren.

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/ gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **28. August 2017** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Wr. Neustadt – Leitung Department Plastische Chirurgie“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noel.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at -> Menü Jobs -> Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben -> Ärztinnen bzw. Ärzte).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Ärztliche Direktor des Landeskrinikum Wiener Neustadt, Herr Dr. Peter Gläser, MBA, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2622/9004-73777 gerne zur Verfügung. □

LAD2-D-105/374-2017

Das **Landeskrinikum Wiener Neustadt** versorgt mit derzeit 886 Betten die Bevölkerung der Region südliches Niederösterreich sowie fachspezifisch teilweise auch überregional. Im Klinikum werden die Abteilungen I. Interne, II. Interne, III. Interne, Anästhesiologie, Notfall- und allgemeine Intensivmedizin, Augenheilkunde und Optometrie/ Sehschule, Chirurgie, Dermatologie, Gynäkologie und Geburtshilfe, HNO, Kinder- und Jugendheilkunde inkl. Neonatologie, Neurochirurgie, Neurologie, Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Unfallchirurgie, Urologie sowie die Institute für med.-chem. Labordiagnostik, Radioonkologie und Strahlentherapie, Pathologie, Physikalische Medizin und Rehabilitation, das Institut für bildgebende Diagnostik inkl. interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin betrieben.

Das **Landeskrinikum Wiener Neustadt** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und



eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrankenhaus Wiener Neustadt** gelangt ab **1. März 2018** folgende Stelle zur Besetzung:

Pflegedirektorin bzw. Pflegedirektor

Als Pflegedirektorin bzw. Pflegedirektor und Mitglied der Kollegialen Führung des Landeskrankenhauses Wiener Neustadt tragen Sie die Verantwortung für die Qualität der Pflege, für die effiziente sowie effektive Steuerung des Pflegebereiches und für die Organisation des Pflegedienstes.

Ein besonderer Schwerpunkt Ihrer Aufgabe als Pflegedirektorin bzw. Pflegedirektor liegt in der kontinuierlichen Organisationsentwicklung zur Optimierung und Abstimmung der pflegerischen Ablaufprozesse mit jenen der Ärztinnen und Ärzte. Wesentlich ist die konstruktive Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der kollegialen Führung und den Nahtstellen in der NÖ Landeskliniken-Holding und dem Land Niederösterreich.

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes
- Jährliches Bruttogehalt ab € 76.396,60, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/ gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **31. August 2017** unter <http://noel.gv.at/healthjobs-pflegepersonal> (Pfad: www.noel.gv.at/ -> Menü Jobs -> Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben -> Pflegepersonal).

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noel.gv.at/healthjobs-pflegepersonal> (Pfad: www.noel.gv.at/ -> Menü Jobs -> Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben -> Pflegepersonal).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Regionalmanager der Thermenregion, Herr Mag. Viktor Benzia, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2622/9004-3101 gerne zur Verfügung. □

Die **Stadtgemeinde Ybbs an der Donau** beschäftigt als öffentlicher Dienstleister rund 115 MitarbeiterInnen. Es wird die Stelle

Bautechnikerin/Bautechniker

mit mittelfristiger Option

zum Aufstieg als BaudirektorIn

mit **Jänner 2018** besetzt.

Ihre Qualifikation bzw. Kompetenz:

- Matura in einer technischen höheren Schule (vorzugsweise HTL Hochbau oder Tiefbau)
- Kenntnisse im Bereich der Projektleitung und Bauaufsicht von Hoch- und Tiefbauprojekten
- fundierte EDV-Kenntnisse
- Verhandlungskompetenz, Entscheidungsfähigkeit, eigenverantwortliches und selbständiges Handeln, Organisationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Kompetenz in der Führung von MitarbeiterInnen
- Lenkerberechtigung zumindest für die Gruppe B

Wir bieten Ihnen:

- Vollzeitposten mit einer Anstellung und Entlohnung nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 idgF in der Verwendungsgruppe 6 unter entsprechender Berücksichtigung von Vorkenntnissen
- Position mit abwechslungsreicher anspruchsvoller Tätigkeit, Eigenverantwortung und Gestaltungsmöglichkeit, Option auf eine Führungstätigkeit sowie hohe Arbeitsplatzsicherheit
- genaue Tätigkeiten und Aufgabenbereiche entnehmen Sie der Homepage www.ybbs.gv.at

Wenn Sie diese herausfordernde Position in einer aufstrebenden Stadt reizt, dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **31. August 2017** unter Anschluss folgender Unterlagen per E-Mail an office@fischl-lubinger.at.

- Nachweis über abgeschlossene Ausbildung, Dienstzeugnisse
- Nachweis über abgeleiteten Zivil- oder Präsenzdienst bei männlichen Bewerbern
- persönliche Urkunden (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis – Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedsstaates)
- Strafregisterauszug (nicht älter als drei Monate - kann nachgereicht werden)
- Lebenslauf und Motivationsschreiben

Eine vertrauliche Behandlung der Bewerbung wird Ihnen zugesichert.

Anfragen richten Sie bitte an: Mag. Claudia Fischl-Lubinger, Fa. COM Coaching o Organisationsberatung o Managementtraining, Tel. 0664/3369269 oder office@fischl-lubinger.at. □

LAD2-D-91/046-2017

Das **Universitätskrankenhaus St. Pölten-Lilienfeld** ist Lehr- und Forschungsstandort der Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften und versorgt am **Standort Lilienfeld** mit derzeit 143 Betten die Bevölkerung der Region Alpenvorland. Im Krankenhaus werden die Abteilungen Chirurgie, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Innere Medizin und Anästhesiologie, sowie der Leistungsbereich Unfallchirurgie als auch eine Palliativstation betrieben.

Das **Universitätskrankenhaus St. Pölten-Lilienfeld, Standort Lilienfeld**, sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten. Am **Universitätskrankenhaus St. Pölten-Lilienfeld, Standort Lilienfeld** gelangt mit sofortiger Wirkung folgende Stelle zur Besetzung:

Primarärztin bzw. Primararzt

der Abteilung für Innere Medizin

Die Abteilung für Innere Medizin umfasst 57 Betten an zwei Stationen, eine Palliativstation mit acht Betten sowie einen interdisziplinären Aufnahmebereich. Die überwachungspflichtigen Patientinnen und Patienten werden in entsprechender fachlicher Verantwortlichkeit an der interdisziplinären IMCU betreut. Hauptaufgabe der Abteilung ist die internistische Akutversorgung der Patientinnen und Patienten des geographischen Einzugsgebietes von Lilienfeld. Darüber hinaus verfügt das Team der Abteilung über umfangreiche Erfahrung auf dem Gebiet der Gastroenterologie und Hepatologie, im Bereich der gastroenterologischen Endoskopie sowie der Diabetesversorgung.



Zudem bildet die Betreuung von palliativmedizinischen Patientinnen und Patienten einen weiteren Schwerpunkt, wobei der Zusammenarbeit mit dem Palliativteam des Standorts St. Pölten besondere Bedeutung zukommt.

An der Abteilung finden Sie ein außergewöhnlich freundliches Arbeitsklima und ein engagiertes Team vor. Auf eine enge Zusammenarbeit mit den anderen Disziplinen im Klinikum wird größter Wert gelegt. Eine innovative, fürsorgende Patientenbetreuung mit hoher fachlicher Expertise ist unser Credo.

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die ärztliche Standortleiterin des Landesklinikums Lilienfeld Prim.^a Dr.ⁱⁿ Veronika Freystetter MBA, MSc, DESA unter der Tel.-Nr.: +43(0) 2762 9004 11000 oder die Regionalmanagerin der Region Mitte, Hon. Prof. (FH) Christa Stelzmüller, MAS unter der Tel.-Nr.: +43(0) 2732 9004 6414 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **12. September 2017** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „Landesklinikum Lilienfeld, Primärärztin bzw. Primararzt - Innere Medizin“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noel.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at -> Menü Jobs -> Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben -> Ärztinnen bzw. Ärzte). □

LAD2-D-86/055-2017

Das **Landesklinikum Hainburg** versorgt mit derzeit 152 Betten die Bevölkerung der Stadt Hainburg und den umliegenden Gebieten am rechten und linken Donauufer, des Bezirkes Bruck a.d. Leitha, des Marchfeldes und Teile des Burgenlandes. Im Klinikum werden die Abteilungen Chirurgie, Innere Medizin inkl. Palliativmedizin, Gynäkologie und Geburtshilfe, ein unfallchirurgisches Department sowie die Institute für Anästhesiologie und Intensivmedizin und Radiologie betrieben.

Das **Landesklinikum Hainburg** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landesklinikum Hainburg** gelangt ab **1. Jänner 2018** folgende Stelle zur Besetzung:

Primärärztin bzw. Primararzt der Abteilung für Innere Medizin

Wir suchen eine Fachärztin bzw. einen Facharzt für Innere Medizin mit fundierter Ausbildung, einem fachlich breiten

Spektrum sowie mit mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich der Inneren Medizin. Die zu besetzende Abteilung deckt im Rahmen der Grundversorgung das gesamte internistische Spektrum ab.

Die Interessentin bzw. der Interessent muss in der Lage sein, die Abteilung fachlich, wirtschaftlich, personell und organisatorisch zu führen. Die MitarbeiterInnenführung im Sinne der Leitlinien des Landesklinikums und die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit allen Abteilungen des Klinikums, sowie mit anderen Klinikstandorten regional und überregional werden erwartet.

Ihre zukünftigen Tätigkeiten:

- Leitung der Abteilung mit einem integrativen und kommunikativen Führungsstil
- Vertretung der Abteilung und des Faches nach außen
- Mitarbeit an Projekten der NÖ Landeskliniken-Holding
- Umsetzung von Ausbildungs- und Rotationskonzepten in der fachärztlichen und allgemeinmedizinischen Ausbildung

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **13. September 2017** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Hainburg – Primärärztin bzw. Primararzt für Innere Medizin“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noel.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at -> Menü Jobs -> Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben -> Ärztinnen bzw. Ärzte).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Ärztliche Direktor des Landesklinikums Hainburg, Herr Prim. Dr. Lukas Koppensteiner, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2165/9004-26000 oder der Regionalmanager der Region Weinviertel, Herr DI Jürgen Tiefenbacher, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2572/9004-12090 gerne zur Verfügung. □

LAD2-D-104/107-2017

Das **Landesklinikum Neunkirchen** versorgt mit derzeit 358 Betten/Tagesklinikplätzen die Bevölkerung des Bezirkes Neunkirchen bzw. die südliche Thermenregion. Im Klinikum werden die Abteilungen für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Innere Medizin, Orthopädie und Unfallchirurgie, Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin sowie die Institute für med.-chem. Labordiagnostik, Physikalische Medizin und Rehabilitation und bildgebende Diagnostik betrieben.

Das **Landesklinikum Neunkirchen** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld,



zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrinikum Neunkirchen** gelangt ab **1. Jänner 2018** folgende Stelle zur Besetzung:

**Primarärztin bzw. Primararzt
der Abteilung für Psychiatrie und
Psychotherapeutische Medizin**

Die Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin erfüllt einen Versorgungsauftrag für die Stadt Wiener Neustadt sowie die Bezirke Wiener Neustadt und Neunkirchen mit einer Bevölkerung von ca. 200.000 EinwohnerInnen. Es besteht eine enge Kooperation mit dem regionalen Versorgungssystem des medizinischen und sozialpsychiatrischen Bereichs sowie mit Behörden.

Die Abteilung umfasst zwei Stationen mit insgesamt 44 Betten, eine Ambulanz sowie zwei psychiatrische Tageskliniken mit je 15 Behandlungsplätzen in Wiener Neustadt (geplante Inbetriebnahme 4. Quartal 2017) und Neunkirchen.

Das Behandlungskonzept der Abteilung ist systemisch und verhaltenstherapeutisch orientiert.

Ihre zukünftigen Tätigkeiten:

- Weiterentwicklung des integrativen Behandlungskonzepts und der klinischen Praxis zur Umsetzung des umfassenden Versorgungsauftrages.
- Aus- und Weiterbildung aller Berufsgruppen unter Berücksichtigung der Teamentwicklung.
- Ärzteausbildung an der Abteilung sowie im Rahmen des Niederösterreichischen Ausbildungscurriculums.
- Mitwirkung an Ausbau und Differenzierung des regionalen Versorgungsnetzes unter Berücksichtigung der Weiterentwicklung der Landeskliniken Neunkirchen und Wiener Neustadt.

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/ gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **13. September 2017** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Neunkirchen - Primariat Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noel.gv.at/healthjobs-aerzte/> (Pfad: www.noel.gv.at/ -> Menü Jobs -> Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben -> Ärztinnen bzw. Ärzte).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die Ärztliche Direktion des Landeskrinikums Neunkirchen unter der Tel.-Nr.: +43(0)2635/9004-21000 oder der Regionalmanager der Thermenregion, Herr Mag. Viktor Benzia, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2622/9004-3100 gerne zur Verfügung. □

LAD2-D-104/108-2017

Das **Landeskrinikum Neunkirchen** versorgt mit derzeit 358 Betten/Tagesklinikplätzen die Bevölkerung des Bezirkes Neunkirchen bzw. die südliche Thermenregion. Im Klinkum werden die Abteilungen für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Innere Medizin, Orthopädie und Unfallchirurgie, Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin sowie die Institute für med.-chem. Labordiagnostik, Physikalische Medizin und Rehabilitation und bildgebende Diagnostik betrieben.

Das **Landeskrinikum Neunkirchen** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Klinken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrinikum Neunkirchen** gelangt ab **1. März 2018** folgende Stelle zur Besetzung:

**Primarärztin bzw. Primararzt
der Abteilung für Anästhesiologie
und Intensivmedizin**

Das Team der Anästhesiologie und Intensivmedizin betreut in 5 Operationssälen ca. 5500 PatientInnen aus den Bereichen Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Orthopädie. Alle gängigen Verfahren der Allgemein- und Regionalanästhesie kommen zur Anwendung. Zum Verantwortungsbereich gehören weiters eine Intensivstation mit 6 Intensivbetten, eine Intermediate Care Station sowie die POBE (perioperative Betreuungseinheit) und eine Schmerzzambulanz. Zudem obliegt der Abteilung die Organisation und ärztliche Besetzung des regionalen Notarzteinsetzfahrzeuges (NEF).

Die Interessentin bzw. der Interessent muss in der Lage sein, die Abteilung fachlich, wirtschaftlich, personell und organisatorisch zu führen. Die MitarbeiterInnenführung im Sinne der Leitlinien des Landeskrinikums und die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit allen Abteilungen des Klinkums, sowie mit anderen Klinikstandorten regional und überregional werden erwartet.

Ihre zukünftigen Tätigkeiten:

- Leitung der Abteilung mit einem integrativen und kommunikativen Führungsstil
- Vertretung der Abteilung und des Faches nach außen
- Mitarbeit an Projekten der NÖ Landeskliniken-Holding
- Umsetzung von Ausbildungs- und Rotationskonzepten in der fachärztlichen und allgemeinmedizinischen Ausbildung, Steuerung der Personalentwicklung im ärztlichen Bereich
- Förderung der berufsgruppenübergreifenden Zusammenarbeit
- Etablierung bzw. Weiterentwicklung moderner Instrumente zur Sicherung der medizinischen Qualität sowie der PatientInnen-sicherheit

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten



- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **13. September 2017** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegen-

heiten B, Betreff „LK Neunkirchen - Primariat Anästhesiologie und Intensivmedizin“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten. Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at -> Menü Jobs -> Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben -> Ärztinnen bzw. Ärzte).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die Ärztliche Direktion des Landeskrankenhauses Neunkirchen unter der Tel.-Nr.: +43(0)2635/9004-21000 oder der Regionalmanager der Thermenregion, Herr Mag. Viktor Benzia, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2622/9004-3100 gerne zur Verfügung. □

Niederösterreichische Landesausstellung 2017

Pöggstall, 1. April – 12. November

**ALLES
WAS
RECHT
IST**

www.alleswasrechtist.at

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH**



Redaktion: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.

Blattlinie: Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

Inseratenverwaltung: 02742 / 9005, Klappe 12181.

Erscheint 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

Bestellungen sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.
www.noel.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

Österreichische Post AG
MZ02Z032051M
Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1

www.noel.gv.at